

BSW-FOTO-FILMGRUPPE SCHWANDORF



1. Schwandorfer Schmalfilm-Wettbewerb 1980

vom 3. - 8. 11. 1980

**in der
Gaststätte Meiler**

1. GEISTIGER GEHALT

Der geistige Gehalt eines Filmes ist die Durchdringung und Beherrschung des gewählten Materials und die Qualität der Umsetzung der Grundidee zu einem folgerichtig auf-

STIFTER

DER

EHRENPREISE

G d E D Ortsverwaltung Regensburg -Schwandf.

G D L Ortsgruppe Schwandorf

B S W Ortsvorstand Schwandorf

I D U N A Versicherung

F O T O - F R E Y Amberg

G A S T S T Ä T T E M E I L E R
Schwandorf

Der

1. SCHWANDORFER

SCHMALFILM-WETTBEWERB 1980

unterliegt den Jurybestimmungen des

BUNDES DEUTSCHER FILMAMATEURE

A U S Z U G

aus den Wettbewerbs- und Jurybestimmungen des BDFa

D. WERTUNGSBESTIMMUNGEN:

Die Wettbewerbsfilme werden nach folgenden Gesichtspunkten bewertet:

Jury BSW-Foto-Filmgr. Reg

H. Haidl, H. Jakowick, H. Riederer

am 18.10.80 v. 7⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr

1. GEISTIGER GEHALT HÖCHSTPUNKTZAHL: 40 PKT.
2. KÜNSTL. GESTALTUNG HÖCHSTPUNKTZAHL: 40 PKT.
3. TECHN. AUSFÜHRUNG HÖCHSTPUNKTZAHL: 20 PKT.

1. GEISTIGER GEHALT

Der geistige Gehalt eines Filmes ist die Durchdringung und Beherrschung des gewählten Themas und die Qualität der Umwandlung der Grundidee zu einem folgerichtig aufgebauten Filmstoff.

2. KÜNSTLERISCHE GESTALTUNG

Die künstlerische Gestaltung umfaßt alle nicht geistigen und nicht technischen Ausdrucksmittel der Filmgestaltung vornehmlich die Regie - also die Darstellerführung (Spiel-Dialog- und Kommentarregie) - und auch die reine Bild- und Farbregie bei Aufnahme oder Schnitt, die Auswahl der Darsteller, der Handlungsorte, der fotografischen Motive, die Wahl der Beleuchtung und der akustischen Mittel.

3. TECHNISCHE AUSFÜHRUNG

Die technische Ausführung bezieht sich auf die Beherrschung der rein technischen Mittel, die dem Filmamateurlauf Grund des jeweiligen Standes der Film- und Tontechnik zur Verfügung stehen. Einwandfreie Belichtung des Filmmaterials sowie die richtige Handhabung der Kamera die tonliche Qualität der Tonträger, der Zustand der Filme in Bezug auf Klebestellen usw. sind die Voraussetzung für einen Wettbewerbsfilm.

TEILNEHMER AM FILMWETTBEWERB 1980

Eing. Nr.	Autor	Filmtitel	Form.	Farbe	Laufzeit	1	2	3	Ges. punktzahl	Bemerkungen
						Geist. Gehalt	Künstl. Gestlg.	Techn. Ausfg.		
1	W. Leischner	Das Wasser des Lebens	S8	Col	20 ²	30	10	10	50	Überlänge
2	W. Leischner	Die unbekannte Schöne	S8	Col	20 ²	40	20	12	72	Überlänge
3	W. Leischner	Lustige Pantomimen	S8	Col	8	40	20	13	73	III. Pr. Friedl. Spuer
4	S. Frank	Ein Wochenende i. Oberau	S8	Col	20	25	10	5	40	
5	S. Frank	Camping am Gardasee	S8	Col	20	20	10	4	34	
6	O. Reisky	Ein Kurzurlaub in den Dolomiten	S8	Col	25	20	10	2	32	Überlänge
7	H. Stolzenberg	Christkindlesmark Nürnberg 1973	S8	Col	14	25	15	13	53	
8	R. Sauerer	Vom Eck zum Arber	S8	Col	15	30	30	19	79	II. Pr. Friedl. Spuer
9	R. Sauerer	Klettern im Wilden Kaiser	S8	Col	21	28	24	17	69	Überlänge
10	R. Sauerer	Am Midi - Plan Grat	S8	Col	11	30	20	15	65	
11	E. Frankerl	Ein Jahr auf dem Weinberg	S8	Col	22	10	10	5	25	Überlänge
12	E. Frankerl	Schwandorf die Große Kreisstadt	S8	Col	20	25	5	10	40	
13	A. Schwab	Herbstzauber	S8	Col	7	25	10	5	40	
14	A. Schwab	Disteln	S8	Col	8	33	18	13	64	
15	G. Wein	Unser tägliches Brot	S8	Col	10	30	20	19	69	
16	G. Wein	Letzte Dampflokfahrt	S8	Col	20	28	23	12	63	
17	G. Wein	Milch, Energie für uns Menschen	S8	Col	12	35	18	14	67	
18	H. Zeidler	Die Dampflokszeit	S8	Col	10	35	35	18	88	II. Pr. Dokumentarf.
19	G. Wein jun.	Ländliche Feuerwehr - Übung	S8	Col	8	30	28	12	70	Loudeyer, -1-

TEILNEHMER AM FILMWETTBEWERB 1980

Eing. Nr.	Autor	Filmtitel	Form.
20	J. Winkler	Ausflug in die Höllohe	S8
21	F. Gebhard	Aus der Trick - Kiste	S8
22	F. Gebhard	Gögglbacher Sitzweil	S8
23	F. Gebhard	Unser guter Freund	S8
24	J. Frisch	Die Plitvitzer Seen Jugoslawien	S8
25	P. Altnöder	Die ersten Monate von " Doris "	S8
26	G. Braun	Eröffnung Hillstett	S8
27	Z. Seiler	Kandy - Tänze	S8
28	A. Liebl	Kein Anschluß unter dieser Nummer	S8
29	A. Liebl	Wasser	S8
30	A. Liebl	Trick mit Super 8	S8
31	G. Wein jun.	SAD - Rundschau	S8
32	H. Gurdan	Weiberfrühling	S8
33	H. Gurdan	Weiberherbst	S8
34	W. Kraml	Eine Entengeschichte	S8
35	M. Fuhlbrügge	Mein geliebtes Paris	S8
36	K. Treu	Unser Dorf	S8
37	K. Treu	Das nationale Getränk	S8

Farbe	Laufzeit	1	2	3	Ges. punktzahl	Bemerkungen
		Geist. Gehalt	Künstl. Gestlg.	Techn. Ausfg.		
Col	6	10	5	8	23	
Col	3	15	10	8	33	II. Pr. Trick
Col	10	25	10	10	45	
Col	18	25	20	7	52	
Col	16	25	10	4	39	
Col	20	35	15	16	66	
Col	14	25	10	14	49	
Col	10	20	12	7	39	
Col	2 1/2	15	20	7	42	
Col	7	35	30	16	81	III. Pr. Dokument.
Col	14	20	20	10	50	I. Pr. Trick
Col	15					für Kritikgruppen.
Col	18	40	37	20	97	
Col	18	40	38	20	98	I, Pr. Dokument.
Col	10	32	30	18	80	I. Pr. best. Preis
Col	22	15	10	3	28	Überlänge
Col	25	20	11	6	37	Überlänge
Col	12	20	20	14	54	